

Technische Universität Dresden

**Studienordnung für das Fach Evangelische Religion
im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang
Allgemeinbildende Schulen**

Vom #Ausfertigungsdatum#

Aufgrund von § 21 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 293), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515, 521), erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Studienordnung als Satzung.

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziele des Studiums des Faches Evangelische Religion
- § 3 Lehr- und Lernformen
- § 4 Aufbau, Struktur und Durchführung des Studiums
- § 5 Inhalte des Studiums
- § 6 Leistungspunkte (Credits)
- § 7 Studienberatung
- § 8 Anpassung von Modulbeschreibungen
- § 9 In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Studienablaufplan

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage des Sächsischen Hochschulgesetzes und der Prüfungsordnung Ziel, Inhalt, Aufbau und Ablauf des Studiums des Faches Evangelische Religion im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen an der Technischen Universität Dresden. Sie ergänzt die Studienordnung für den Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen vom #Datum der Ausfertigung# in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Ziele des Studiums des Faches Evangelische Religion

(1) Primäres und übergeordnetes Ziel des Studiums ist der Erwerb der Qualifikationen, die für die Fortsetzung der universitären Ausbildung in einem auf die Befähigung für ein Lehramt ausgerichteten konsekutiven Master-Studiengang zum Erwerb des Abschlusses Master of Education Voraussetzung sind. Die Studierenden sollen neben den fachlichen Zusammenhängen der Bildungswissenschaften die des Faches Evangelische Religion überblicken und über eigene theologische Urteilsfähigkeit verfügen. Sie sind durch Teilhabe am Wissenschaftsprozess der Theologie mit den Inhalten, Fragestellungen und Methoden des Faches vertraut gemacht worden, zu einer selbstständigen theologischen Urteilsbildung befähigt und haben sich das Instrumentarium der Erforschung theologischer Zusammenhänge erarbeitet.

(2) Die Absolventen sollen über die für den Übergang in einen auf die Befähigung für ein Lehramt und den vorgeschriebenen Vorbereitungsdienst vorbereitenden Master-Studiengang notwendigen gründlichen Fachkenntnisse und Fähigkeiten sowie über fachliche Kenntnisse und berufsbefähigende Schlüsselqualifikationen als Beschäftigungsbefähigung auch für eine Tätigkeit in anderen Berufsfeldern, vornehmlich solchen, die auf die Vermittlung und Aneignung von Wissen ausgerichtet sind, verfügen.

§ 3 Lehr- und Lernformen

(1) Der Lehrstoff ist modular strukturiert. In den einzelnen Modulen werden die Lehrinhalte durch Vorlesungen, Übungen, Lesegruppen, Proseminare, Seminare und Hauptseminare, Sprachkurse, Tutorien und Schulpraktische Übungen vermittelt, gefestigt und vertieft.

(2) In Vorlesungen wird in die Stoffgebiete der Module eingeführt und ein Überblickswissen vermittelt. Übungen ermöglichen die praktische Anwendung des Lehrstoffes. In Lesegruppen wird der Lehrstoff an Ausschnitten zentraler Lehrbücher vertieft und angeeignet sowie das wissenschaftliche Lesen eingeübt. Einführende Proseminare und Seminare und vertiefende Hauptseminare ermöglichen den Studierenden, auf unterschiedlichem Niveau unter Anleitung sich selbst über einen ausgewählten Problembereich zu informieren, das Erarbeitete vorzutragen und in der Gruppe zu diskutieren. Sprachkurse dienen der Vermittlung grundlegender Sprachkompetenzen, die für das Studium der Evangelischen Theologie unverzichtbar sind. In Tutorien werden Methoden und Arbeitstechniken eingeübt, und es wird zum wissenschaftlichen Lesen von Ausschnitten zentraler Werke des Stoffgebietes angeleitet. Schulpraktische Übungen sind durch Vor- und Nachbereitung universitär angeleitete unterrichtspraktische Tätigkeiten in semesterbegleitender Form. Sie finden in Kleingruppen statt.

§ 4

Aufbau, Struktur und Durchführung des Studiums

- (1) Das Studium des Faches Evangelische Religion ist modular aufgebaut. Das Lehrangebot ist auf 6 Semester verteilt.
- (2) Das Studium des Faches Evangelische Religion umfasst acht Pflichtmodule.
- (3) Wesentlicher Bestandteil des Studiums des Faches Evangelische Religion sind die Schulpraktischen Studien in Form der Schulpraktischen Übungen, die dem Modul „Fachdidaktik Evangelische Religion (einschließlich Schulpraktische Übungen)“ zugeordnet sind.
- (4) Inhalte und Qualifikationsziele, Lehr- und Lernformen, Voraussetzungen, Verwendbarkeit, Häufigkeit, Arbeitsaufwand sowie Dauer der einzelnen Module sind den Modulbeschreibungen (Anlage 1) zu entnehmen.
- (5) Die Lehrveranstaltungen werden in deutscher Sprache abgehalten.
- (6) Die sachgerechte Aufteilung der Module auf die einzelnen Semester, deren Beachtung den Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit ermöglicht, sowie Art und Umfang der jeweils umfassten Lehrveranstaltungen sind dem beigefügten Studienablaufplan (Anlage 2) zu entnehmen.
- (7) Der Studienablaufplan kann auf Vorschlag der Studienkommission durch den Fakultätsrat geändert werden. Der geänderte Studienablaufplan gilt für die Studierenden, denen er zu Studienbeginn fakultätsüblich bekannt gegeben wird. Über Ausnahmen zu Satz 2 entscheidet auf Antrag der zuständige Prüfungsausschuss.

§ 5

Inhalte des Studiums

Das Studium des Faches Evangelische Religion umfasst Überblicks- und Grundwissen sowie exemplarische Vertiefungen in den Bereichen Biblische Theologie, Historische Theologie, Systematische Theologie und Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik.

§ 6

Leistungspunkte (Credits)

- (1) ECTS-Leistungspunkte (Credits) dokumentieren die durchschnittliche Arbeitsbelastung der Studierenden sowie ihren individuellen Studienfortschritt. Ein Leistungspunkt entspricht einer Arbeitsbelastung von 30 Stunden. In der Regel werden pro Studienjahr 60 Leistungspunkte vergeben, d. h. 30 pro Semester. Durch die nach Art und Umfang in den Modulbeschreibungen bezeichneten Lehrveranstaltungen sowie Studien- und Prüfungsleistungen, als auch durch Selbststudium können im Fach Evangelische Religion insgesamt (einschließlich der Schulpraktischen Übungen) 68 Leistungspunkte erworben werden. Wird die Bachelor-Arbeit im Fach Evangelische Religion angefertigt, werden für sie 7 Leistungspunkte erworben.

(2) Leistungspunkte werden grundsätzlich modulweise und nur dann vergeben, wenn die Modulprüfung bestanden wurde. § 28 der Prüfungsordnung bleibt davon unberührt. In den Modulbeschreibungen (Anlage 1) ist geregelt, wie viele Leistungspunkte durch ein Modul jeweils erworben werden können und unter welchen Voraussetzungen dies im Einzelnen möglich ist.

§ 7

Studienberatung

(1) Die studienbegleitende fachliche Beratung für das Fach Evangelische Religion obliegt der Studienfachberatung der Philosophischen Fakultät/ Institut für Evangelische Theologie. Diese fachliche Studienberatung unterstützt die Studierenden insbesondere in Fragen der Studiengestaltung. Die allgemeine Studienberatung für Lehramtsstudiengänge obliegt dem ZLSB.

(2) Zu Beginn des dritten Semesters hat jeder Studierende, der bis zu diesem Zeitpunkt noch keine Prüfungsleistung erbracht hat, an einer fachlichen Studienberatung teilzunehmen.

§ 8

Anpassung von Modulbeschreibungen

(1) Zur Anpassung an geänderte Bedingungen können die Modulbeschreibungen des Faches Evangelische Religion im Rahmen einer optimalen Studienorganisation mit Ausnahme der Felder „Modulname“, „Inhalte und Qualifikationsziele“, „Lehrformen“, „Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten“ sowie „Leistungspunkte und Noten“ in einem vereinfachten Verfahren geändert werden.

(2) Im vereinfachten Verfahren beschließt der Fakultätsrat der Philosophischen Fakultät die Änderung der Modulbeschreibung auf Vorschlag der Studienkommission. Die Änderungen sind fakultätsüblich zu veröffentlichen.

§ 9

In-Kraft-Treten und Veröffentlichung

Diese Studienordnung tritt mit Wirkung vom 01.10.2007 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Dresden veröffentlicht.

Ausgefertigt auf Grund des Senatsbeschlusses der Technischen Universität Dresden vom #Datum# und der Genehmigung des Rektoratskollegiums vom #Datum#, Az.: #.

Dresden, den #Ausfertigungsdatum#

Der Rektor
der Technischen Universität Dresden

Prof. Hermann Kokenge

Anlage 1
Modulbeschreibungen

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh-BM 1	Neutestamentliches Griechisch	LSK/TUDIAS
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt des Moduls sind grundlegende Kenntnisse im Griechischen, die für das Studium der Evangelischen Theologie unverzichtbar sind.</p> <p>Die Studierenden besitzen im Griechischen die Sprachkenntnisse, die zur eigenständigen Übersetzung neutestamentlicher Texte sowie von Texten aus dem frühen Christentum und dessen geistigem Umfeld notwendig sind.</p>	
Lehrformen	Das Modul umfasst Sprachkurse im Umfang von 8 SWS.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul in den Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengängen Allgemeinbildende Schulen und Berufsbildende Schulen, Fach Evangelische Religion, im Kernbereich des Bachelor-Studiengangs Evangelische Theologie und im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) der Bachelor-Studiengänge Geschichte und Philosophie. Es ist zudem ein Pflichtmodul im Zweiten Hauptfach Evangelische Theologie des Bachelor-Studiengangs der Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften sowie im Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften in der Studienrichtung Wirtschaftspädagogik mit der Qualifizierungsrichtung Evangelische Religion.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei Klausurarbeiten im Umfang von je 90 Minuten.	
Credits und Noten	<p>Durch das Modul werden 10 Credits erworben. Die Modulprüfung wird mit „bestanden“ bewertet, wenn das Mittel der ersten Klausurarbeit bei einer Gewichtung von 30% und der zweiten Klausurarbeit bei einer Gewichtung von 70% ausreichend oder besser ist, sonst mit „nicht bestanden“.</p>	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Semester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh LA-BM 2	Einführung in die Biblische Literatur	Prof. Biblische Theologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalt des Moduls sind die wesentlichen Inhalte der biblischen Literatur, ihr historischer Hintergrund, ihre wichtigsten literarischen Besonderheiten und die grundlegenden Methoden ihrer Auslegung.</p> <p>Die Absolventen dieses Moduls besitzen grundlegende Bibelkundenkenntnisse, Verständnis für die historischen Entstehungsbedingungen und die literarischen Eigenheiten ausgewählter biblischer Schriften. Sie haben die Methoden historischer Kritik kennen gelernt und ihre Handhabung exemplarisch eingeübt.</p>	
Lehrformen	<p>Das Modul umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorlesung (2 SWS), - ein Tutorium zur Vorlesung (2 SWS) und - ein Proseminar (2 SWS). 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine.	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Lehramtsbezogenen Bachelor- -Studiengang Allgemeinbildende Schulen und im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen mit dem Fach Evangelische Religion sowie im Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften in der Studienrichtung Wirtschaftspädagogik mit der Qualifizierungsrichtung Evangelische Religion.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	<p>Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten und einer Seminararbeit im Umfang von 90 Stunden.</p>	
Credits und Noten	<p>Durch das Modul werden 8 Credits erworben. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der einzelnen Prüfungsleistungen.</p>	
Häufigkeit des Moduls	<p>Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.</p>	
Arbeitsaufwand	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.</p>	
Dauer des Moduls	<p>Das Modul umfasst 2 Semester.</p>	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh LA-BM 3	Grundzüge der Systematischen Theologie	Prof. Systematische Theologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in den beiden Teilbereichen der Systematischen Theologie: Dogmatik und Ethik. Das bedeutet im Blick auf die Dogmatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Überblickskenntnisse zu den zentralen Themen und Fragestellungen der Theologie und - Grundkenntnisse der Theologiegeschichte (Personen und Theorien). <p>Sie erwerben so die Fähigkeit, theologische Einzelfragen in ihren Kontext einzuordnen und die Tradition mit gegenwärtigen Fragestellungen in Beziehung zu setzen.</p> <p>Im Blick auf die Ethik geht es um:</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen Einblick in die Geschichte der Ethik und - Kenntnis der wichtigsten Grundprobleme und der Hauptströmungen der Ethik. <p>Die Studierenden beherrschen verschiedene Möglichkeiten ethischer Argumentation und kennen deren Probleme.</p>	
Lehrformen	<p>Das Modul umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorlesung (2 SWS) - eine Lesegruppe zur Vorlesung (2 SWS) und - ein Proseminar (2 SWS). 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Lehramtsbezogenen Bachelor- - Studiengang Allgemeinbildende Schulen und im Lehramtsbezogenen Bachelor- Studiengang Berufsbildende Schulen mit dem Fach Evangelische Religion sowie im Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften in der Studienrichtung Wirtschaftspädagogik mit der Qualifizierungsrichtung Evangelische Religion.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten und einer Seminararbeit im Umfang von 60 Stunden.	
Credits und Noten	Durch das Modul werden 8 Credits erworben. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh LA AS-BM 4	Biographie und Religion	Prof. Religionspädagogik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden haben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über wesentliche Theorien zur religiösen Entwicklung erworben; - Grundkenntnisse in der Evangelischen Religionspädagogik erworben; - Einsicht in den Zusammenhang von Biographie, Sozialisation und religiöser Entwicklung von Menschen erhalten. <p>Sie sind geübt in der Analyse und Planung von situations- und altersbezogenen Lehr- und Lernprozessen zu Themen der Religion und sind nach Abschluss des Moduls befähigt, Bedingungsfelder für religiöse Lernprozesse zu erkennen sowie Theorien der religiösen Entwicklung auf die Planung von Lernprozessen anzuwenden.</p>	
Lehrformen	<p>Das Modul umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorlesung (2 SWS) und - ein Seminar (2 SWS). 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen mit dem Fach Evangelische Religion.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten und einem Referat.	
Credits und Noten	Durch das Modul werden 8 Credits erworben. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh LA-AM 1	Religion und Literatur in der Bibel	Prof. Biblische Theologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden die Fähigkeit,</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Zusammenhang von literarischen und theologischen Fragestellungen zu erkennen, - zentrale theologische Aussagen in ihrem literarischen Kontext zu identifizieren, - Forschungspositionen wiederzugeben und kritisch zu beurteilen, - eigenständige exegetische und theologische Urteile zu begründen und - ausgewählte Themen- und Texte selbständig zu reorganisieren. 	
Lehrformen	<p>Das Modul umfasst</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorlesung (2 SWS) und - ein Seminar (2 SWS). 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Voraussetzung sind die Kompetenzen, die in den Modulen „Neutestamentliches Griechisch“ und „Einführung in die Biblische Literatur“ vermittelt wurden.</p>	
Verwendbarkeit	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen und im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen mit dem Fach Evangelische Religion.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	<p>Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung (Einzelprüfung) im Umfang von 20 Minuten.</p>	
Credits und Noten	<p>Durch das Modul werden 8 Credits erworben. Die Modulnote ist mit der Note der Modulprüfung identisch.</p>	
Häufigkeit des Moduls	<p>Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.</p>	
Arbeitsaufwand	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.</p>	
Dauer des Moduls	<p>Das Modul umfasst 2 Semester.</p>	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh-AM2	Einführung in die Kirchengeschichte	Prof. Systematische Theologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Nach Abschluss des Moduls besitzen die Studierenden ein Überblickswissen über die gesamte Kirchen- und Theologiegeschichte und vertiefte Kenntnisse im Bereich von zwei Epochen, darunter die Reformation mit ihren Voraussetzungen sowie die Geschichte der reformatorischen Kirchen.</p> <p>Darüber hinaus verfügen die Studierenden über ein Verständnis für die Vielfalt des Christentums und besitzen die Fähigkeit, gegenwärtige Erscheinungen des Christentums und seiner Theologie als das Ergebnis historischer Entwicklung zu verstehen.</p>	
Lehrformen	<p>Das Modul umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorlesung (2 SWS), - eine Lesegruppe zur Vorlesung (2 SWS) und - ein Seminar (2 SWS). 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Voraussetzung sind solide Sprachkenntnisse, die in dem Modul „Neutestamentliches Griechisch“ vermittelt wurden. Zur Vorbereitung auf das Modul werden vorab nähere Erläuterungen und Literaturhinweise bekannt gegeben.</p>	
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Kernbereich des Bachelor-Studiengangs Evangelische Theologie im Ergänzungsbereich Evangelische Theologie (70 Credits) der Bachelor-Studiengänge Geschichte und Philosophie, im zweiten Hauptfach Evangelische Theologie des Bachelor-Studiengangs der Fakultät Sprach, Literatur- und Kulturwissenschaften, im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen.</p>	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	<p>Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten und einer Seminararbeit im Umfang von 60 Stunden.</p>	
Credits und Noten	<p>Durch das Modul werden 10 Credits erworben. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der einzelnen Prüfungsleistungen.</p>	
Häufigkeit des Angebots	<p>Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.</p>	
Arbeitsaufwand	<p>Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 300 Stunden.</p>	
Dauer des Moduls	<p>Das Modul umfasst 2 Semester.</p>	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh LA-AM 3	Systematische Theologie in Geschichte und Gegenwart	Prof. Systematische Theologie
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden haben ihre theologischen Kenntnisse exemplarisch in zentralen Themenfeldern der Theologie vertieft. Die Studierenden haben die Fähigkeit erworben,</p> <ul style="list-style-type: none"> - theologische Konzepte vor dem Hintergrund ihrer Entstehungszeit zu verstehen, - eigene theologische Positionen zu entwickeln und argumentativ zu vertreten, - religiöse Elemente der Gegenwartskultur zu deuten, - sozialetische Fragestellungen zu bearbeiten, sich kritisch mit vorhandenen Antworten auseinander zu setzen und Lösungsansätze zu formulieren. 	
Lehrformen	<p>Das Modul umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorlesung (2 SWS) und - ein Seminar (2 SWS). 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzung sind die Kompetenzen, die in dem Modul „Grundzüge der Systematischen Theologie“ vermittelt wurden.	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen und im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen mit dem Fach Evangelische Religion.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung (Einzelprüfung) im Umfang von 20 Minuten.	
Credits und Noten	Durch das Modul werden 8 Credits erworben. Die Modulnote ist mit der Note der Modulprüfung identisch.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche/r Dozent/in
EvTh LA-AM 4	Fachdidaktik Ev. Religion (einschließlich Schulpraktische Übungen)	Prof. Religionspädagogik
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden besitzen Überblickskenntnisse in der Religionspädagogik mit Vertiefungen in einzelnen fachdidaktischen Fragestellungen. Diese bilden zusammen mit den im fachdidaktischen Seminar und in den Schulpraktischen Übungen (SPÜ) erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten eine grundlegende Unterrichtskompetenz. Im fachdidaktischen Seminar haben die Studierenden zugleich Grundkenntnisse zu den Weltreligionen erworben. Die SPÜ sind eine besondere Lehrform (vgl. § 4,2) in Zusammenarbeit mit Praktikumsschulen. Die Studierenden werden befähigt, schulischen Religionsunterricht zu analysieren, zu planen und kritisch zu reflektieren. Durch erste Unterrichtsversuche haben sie didaktisch-methodische Handlungskompetenz erworben.	
Lehrformen	Das Modul umfasst <ul style="list-style-type: none"> - eine Vorlesung (2 SWS), - ein Fachdidaktik-Seminar (2 SWS) und - Schulpraktische Übungen (SPÜ). 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	- Kenntnisse über wesentliche Theorien zur religiösen Entwicklung - Grundkenntnisse in der evangelischen Religionspädagogik	
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Allgemeinbildende Schulen und im Lehramtsbezogenen Bachelor-Studiengang Berufsbildende Schulen mit dem Fach Evangelische Religion.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Credits	Die Credits werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausurarbeit im Umfang von 90 Minuten sowie einem Referat.	
Credits und Noten	Durch das Modul werden 8 Credits erworben. Die Modulnote ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der einzelnen Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird jedes Studienjahr angeboten, beginnend im Wintersemester.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 240 Stunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst 2 Semester.	

Anlage 2

Studienablaufplan

mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen (in SWS)

Modul-Nr.	Modulname	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	LP
		SK/N/Ü/S/P/T/L	SK/N/Ü/S/P/T/L	SK/N/Ü/S/P/T/L	SK/N/Ü/S/P/T/L	SK/N/Ü/S/P/T/L	SK/N/Ü/S/P/T/L	
EvTh-BM 1	Neutestamentliches Griechisch	4/0/0/0/0/0/0 5cr	4/0/0/0/0/0/0 5cr					10
EvTh LA-BM 2	Einführung in die Biblische Literatur			0/2/0/0/0/2/0 3cr+1cr	0/0/0/2/0/0/0 4cr			8
EvTh LA-BM 3	Grundzüge der Systematischen Theologie	0/2/0/0/0/0/2 3cr+1cr	0/0/0/2/0/0/0 4cr					8
EvTh LA AS-BM 4	Biographie und Religion	0/2/0/0/0/0/0 4cr	0/0/0/2/0/0/0 4cr					8
EvTh LA-AM 1	Religion und Literatur in der Bibel					0/2/0/0/0/0/0 3cr	0/0/0/2/0/0/0 5cr	8
EvTh-AM2	Einführung in die Kirchengeschichte					0/2/0/0/0/0/2 5cr+1cr	0/0/0/2/0/0/0 4cr	10
EvTh LA-AM 3	Systematische Theologie in Ge-			0/2/0/0/0/0/0	0/0/0/2/0/0/0			8

	schichte und Gegenwart			3cr	5cr			
EvTh LA-AM 4	Fachdidaktik Evangelische Religion (einschließlich Schulpraktische Übungen)			0/0/0/2/2*/0/0 2cr+3cr*	0/2/0/0/2*/0/0 3cr+3cr*			8
Fach 2	Platzhalter	#Anzahl# Module mit y LP	#Anzahl# Module mit y LP					68
BW	Platzhalter	#Anzahl# Module mit y LP	#Anzahl# Module mit y LP					37
							Bachelor-Arbeit	7
LP EvRel		13	13	12 (9)	15 (12)	9	9	
Vorgabe		13	12	11	14	10	8	
	LP	30	30	30	30	30	30	180

Legende

- * *alternativ, SPÜ*
- LP Leistungspunkte (Credits)
- SK Sprachkurs
- V Vorlesung
- Ü Übung
- S Seminar
- P Praktikum
- T Tutorium
- L Lesegruppe
- BW Bildungswissenschaften